



Gemeindebrief
der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde

St. Peter-Paul

Hermannsburg Dezember 2024/ Januar 2025



Joy to the world

Adventskalender kreativ + lebendig

Gemeinsam singen + feiern

Sternsinger C+M+B

Willkommen

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Joy to the world ..., so lautet das letzte Liedthema der Klinke-Ausgaben dieses Jahres. Von dieser Freude, der Geburt Jesu, sind viele Menschen weltweit noch heute tief berührt. Gibt es noch etwas Besonderes zu entdecken und zu erleben an diesem Fest?

Das war für uns als Redaktionsteam Grund genug, einen Blick über den Tellerrand zu werfen und zu fragen, wie die Weihnachtsfreude zum Beispiel in Tansania und Ägypten erlebt wird. Lesen Sie dazu spannende Berichte in dieser Ausgabe.

In unserer Kirchengemeinde finden in der Adventszeit wieder zahlreiche Angebote statt: besondere Möglichkeiten, um Abstand von Hektik und Trubel zu bekommen. Lassen Sie sich einladen zu „Ruhe-Inseln im Advent“ oder zu besinnlichen Treffen beim lebendigen Adventskalender.

So können wir hoffentlich froh und gelassen auf Weihnachten zugehen und etwas Besonderes von der Krippe mitnehmen, das uns bis ins neue Jahr 2025 hineinleuchtet.

Das Redaktionsteam wünscht allen Leserinnen und Lesern eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit.

Sigrid Pfeil



Titelfoto: Ulrich Noetzel



Inhalt

Ein Rätsel in Rot am Kilimandscharo	4
Gemeinsam... vorbereiten und feiern	5
Die Sternsinger sind unterwegs	6
Aus Gemeinde, Pfarramt und Kirchenvorstand	7
Gottesdienste & Veranstaltungen	8
Ein Jahr voller Spaß und Geschichten	11
Ein kreativer Adventskalender	12
Bläsermusik als Mitsingkonzert	13
Kids-/Teenseite	14
Lebendiger Adventskalender	16

Impressum

Herausgeber: St. Peter-Paul-Kirchengemeinde Hermannsburg,
Billingstraße 18, 29320 Hermannsburg, Tel.: 05052-431
Redaktionsteam: Susanne Biedermann, Kathrin Bösemann, Erich Fiebig,
Katrín Maly, Ulrich Noetzel und Sigrid Pfeil
E-Mail: klinke@peter-paul-hermannsburg.de
Verantwortlicher i. S. des Nds. Pressegesetzes: Ulrich Noetzel
Auflage: 2.500 Stück
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen
Nächster Redaktionsschluss: 1. Januar 2025
Hinweis: Die Redaktion behält sich vor, die eingesendeten
Artikel zu kürzen.





Joy to the World!

Freu dich, O Welt, der Herr ist da!

Krippen: Maria, Joseph, das Kind. Wir alle kennen Krippen und die meisten haben auch zu Hause eine, zumindest in der Grundausrüstung mit Maria, Joseph und dem Kind.

Viele von uns haben ihre Krippe noch ein wenig umfangreicher ausgestattet: Da kommen dann Schafe und Hirten dazu, Engel und Könige. Und allerlei anderes tierisches oder menschliches Personal, das die Szene bereichert und je auf seine Weise erdet.

Ich fand in diesem Jahr die Krippen auf dem Bild in einem Klosterladen in Frankreich. Krippen für alle Regionen Frankreichs und Krippen für die Länder der Erde.

Die englische Krippe mit Wachsoldaten und einer Maria, in einem rosa Kleid, wie die verstorbene Queen, das Kind mit einer Union Jack-Decke bedeckt und alles vor einer Kulisse von Westminster Abbey.

Oder eine deutsche Krippe vor dem Brandenburger Tor mit Brezel und Bierkrug, Maria im Dirndl und Joseph in



Typisch Deutsch, oder?, Fotos: Ulrich Noetzel

der Lederhose. Und so geht es weiter durch Europa und die Welt...

Was für ein wunderbares Bild dafür, dass Jesus für alle Nationen zur Welt kommt:

Joy to the world: Freu dich, O Welt, der Herr ist da!

Manche Krippen bringen einen zum Nachdenken: eine ägyptische Krippe vor den Pyramiden? Gibt es da überhaupt Christen? Ja natürlich! Die Szene ist sogar biblisch: denken Sie an die Flucht nach Ägypten (Mt 2,14-15) Aber Jesus vor der Klage-mauer; seine Eltern wie orthodoxe Juden gekleidet...

Geht das? Warum denn nicht? Schließlich war Jesus Jude und seine Eltern hielten sich an das jüdische Gesetz: „Da brachten die Eltern das Kind in den Tempel nach Jerusalem, um es Gott zu weihen.“ Lk 2,22.

Weihnachten kommt Gott zur Welt. Und wir dürfen nicht egoistisch denken, dass er nur zu uns kommt. Mag unsere Krippe auch aussehen, als ob die Geburt Jesu in den bayrischen Alpen stattgefunden hat (da kommt unsere Gemeindekrippe her) oder in der Lüneburger Heide (bei uns und vielleicht auch bei Ihnen zu Hause).

Gott kommt zur Welt – er kommt zur ganzen Welt! Er wird Mensch für alle Menschen, egal welche Hautfarbe sie haben oder welche Sprache sie sprechen! Der Gesang der Engel gilt allen Nationen – ohne Unterschied: „Friede auf Erden!“

So steht nun die ukrainische Krippe neben der russischen Krippe. Und daneben die amerikanische. Die Engel sangen für die Hirten: „Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.“ (Lukas 2,14)

Sie sprachen nicht von einzelnen Völkern, nur von Menschen. Ich denke, es sind alle Menschen gemeint. Alle von



Gott geliebten Menschen. Auch wenn Weihnachten nur von den Christen gefeiert wird: Der Friede von Gott und die Liebe, mit der er uns liebt, die soll zu allen Menschen kommen.

So wünsche ich Ihnen allen – wo auch immer Sie über die Weihnachtstage sind – ein frohes, gesegnetes und vor allem friedliches Weihnachtsfest.

Ihr Pastor Ulrich Noetzel





Krippen aus allen Ländern, Fotos: U. Noetzel

Ein Rätsel in Rot am Kilimandscharo

Wo mir der Weihnachtsstern leuchtet

Wer hätte es für möglich gehalten? Weit weg von verschneiten Landschaften und gemütlich beleuchteten Stuben, mitten im üppigen, tropischen Grün, lauert ein Geheimnis. Ein Zeichen, so vertraut und doch irgendwie mysteriös. Auf den ersten Blick mag es nur ein rotes Leuchten sein, das zwischen Blättern und Bäumen aufblitzt – aber wer genauer hinsieht, erkennt, dass hier etwas Ungewöhnliches geschieht.

In den warmen Tälern und an den Hängen des Kilimandscharo taucht es immer wieder auf, dieses Rätsel in Rot. In den höheren, kühleren Regionen Tansanias – am Kilimandscharo, in den Usambara-Bergen und entlang der Straßen um den Viktoriasee – ist es wie ein roter Faden in der Landschaft, als ob jemand ihn absichtlich dort hin-

eingewoben hätte. Doch anders als bei uns in Europa, wo diese Pflanze nur im warmen Schutz der Innenräume gedeiht, wächst sie hier frei. Als Strauch, ja sogar als kleiner Baum, findet man sie in Gärten und Parks und entlang der Straßen. Eine exotische Erscheinung, deren Farben sich lebendig gegen das dichte, grüne Laub der Tropen abheben und zur Weihnachtszeit ein markantes Leuchten in die Natur zaubern.

Es scheint fast unmöglich, dass ein Zeichen des europäischen Winters ausgerechnet hier seinen Platz gefunden hat. Und doch – in Städten wie Arusha und Moshi, die den kühlen Gebirgsregionen nahe liegen, reihen sich seine leuchtenden Blätter als natürlicher Festschmuck entlang der Straßen, in den Gärten und auf öffentlichen Plätzen auf. Keine glitzernden Kugeln, kein künstlicher Schmuck: Hier übernimmt das Rot seiner Blätter die Rolle der Festdekoration. Ein Anblick, der bei Einheimischen wie bei Besuchern gleichsam Verwunderung und Bewunderung auslöst.

Aber dieses seltsame Phänomen ist noch nicht zu Ende erzählt. Denn zur Weihnachtszeit wird dieser rote Fremde zu mehr als einer bloßen Augenweide. Die Menschen versammeln sich in Kirchen und Gemeinschaften, und der Stern, der sonst nur ein schöner Akzent in der Landschaft ist, wird zum Symbol – ein Zeichen des Lichts, das den Weg weist, wie damals, zur Geburt Christi. In handgemachten Dekorationen wird er festlich dargestellt, seine roten Blät-

ter leuchten gegen das gedämpfte Licht der Kirchen und verkünden die Botschaft von Hoffnung und Nähe Gottes.

Ein wenig erscheint das alles wie ein Wunder: Dieses tropische Gewächs, das sich zur Weihnachtszeit auf unerklärliche Weise in die Landschaft schleicht und die Augen der Menschen auf sich zieht. Es kommt ohne Einladung, ohne Zutun – wie ein stiller Zeuge der Geschichte. Und die Tansanier, die das Fest nicht im Zeichen von Kommerz, sondern von Gemeinschaft und Teilen feiern, nehmen es in ihre Feiern auf und lassen sich von seiner Schönheit berühren - von diesem wilden, ungezähmten Weihnachtsstern, der im warmen, tropischen Klima zur Festzeit erblüht und ohne jede künstliche Beleuchtung ein Leuchten in die Herzen bringt.

Dr. Emmanuel Kileo



Dr. Emmanuel Kileo, Direktor des Ev.-luth. Missionswerkes Hermannsburg
Foto: : Elena Bokelmann



Gemeinsam... vorbereiten und feiern

Leuchtende Sterne in Ägypten

In dem Land, wo ich herkomme, in Ägypten, feiern alle Christen Weihnachten erst am 6. Januar mit einem Festgottesdienst in der Kirche. Doch schon Silvester gehört zum Weihnachtsfest dazu. Der Silvester-Gottesdienst ist hauptsächlich für Kinder und junge Familien. Der 6. Januar ist vor allem für Erwachsene und wird von einer Atmosphäre der Anbetung, des Gebets, der Spiritualität und der Meditation geprägt.

Für die Zeit vor Weihnachten, für den Advent, haben wir in der Kirche, in der ich in Ägypten gearbeitet habe, gar kein Wort. Aber sie ist genauso wie hier eine Zeit, in der die ägyptischen Christen auf Weihnachten zugehen; eine Zeit, um sich auf die Geburt Jesu vorzubereiten.

Die Vorbereitungen beginnen im Dezember und die Kirchen werden festlich geschmückt.

Die Kinder gehen von Tür zu Tür, verkleidet als Heilige Familie und stellen Szenen aus dem Leben Jesu nach. Diese farbenfrohen Darstellungen verbinden auf wunderbare Weise die Freude der Kinder mit dem spirituellen Ausdruck der Adventszeit. Vom 20. Dezember bis 7. Januar besuchen wir uns gegenseitig in den Familien, verteilen Geschenke persönlich und kaufen neue Kleidung.

Die orthodoxen Christen, die in Ägypten die Mehrheit stellen, fasten im Advent und dieses Fasten beginnt 43 Tage vor Weihnachten. Die Fastenzeit wird am Weihnachtsabend mit einem Besuch in der Kirche verabschiedet. Der Gottesdienst am 6. Januar endet um Mitternacht mit einem lauten Glockenläuten. Am folgenden Tag feiern Freunde und Familien mit einem ausgiebigen Festmahl, das hauptsächlich aus dem typischen lokalen Gericht „Fatah“ besteht, einem Gericht aus Fleisch, Reis und Brot, das die Einheit der Familie symbolisiert.

Ich möchte mit einem Erlebnis in meiner ägyptischen Gemeinde schließen, das sich bei mir unvergesslich mit dem Weg von Advent auf Weihnachten zu verbindet.

Im Dezember, sehr früh am Morgen, klopfte jemand an unsere Tür. Ich musste erst einmal richtige Kleidung anziehen, ging an die Tür und sah Samir, den 16-jährigen Jungen aus unserer Gemeinde. „Warum sitzt du so früh hier und klopfst an unsere Tür?“ Seine Sprache war sehr schwerfällig und kaum zu hören. Ich kannte ihn und seine Familie gut. Samir nahm Dinge nur sehr langsam auf und reagierte auch langsam. Doch schließlich verstand ich, was er sagte: „Ich weiß, dass heute das Schmücken anfängt, und ich will mitmachen!“

Immer am 1. Dezember kommen Männer, Frauen und Kinder aus unserer Gemeinde, um die Kirche für die Weihnachtsfeier gründlich zu reinigen: den Boden, die Wände und Fenster. Danach erstrahlt die ganze Kirche wunderbar hell. Und alle helfen auch beim Schmücken.

Ich sagte zu Samir: „Das geht erst in knapp zwei Stunden los, aber komm doch herein.“ Wir gingen ins Gemeindebüro; der Küster war auch schon da und wir frühstückten zu dritt.

Um 8 Uhr waren dann alle Leute gekommen, die helfen wollten. Alle packten an und Samir war mittendrin. Er war glücklich und lachte immer wieder. Zusammen mit zwei anderen baute er in der Ecke eine Krippe auf. Der Küster stellte mit anderen den Weihnachtsbaum auf die rechte Seite des Altars. Direkt vor der Kirchentür oben hat jemand einen großen Stern gesetzt. Überall werden leuchtende Sterne angebracht. Es war eine besonders fröhliche Atmosphäre. Und immer wieder steckte Samir die anderen mit seinem Lachen an.

Diese Begebenheit hat tiefe Spuren in meinem Herzen hinterlassen. Ein Mensch, der sonst kaum Wertschät-



Krippe für das ägyptische Land aus einem französischen Klosterladen, Foto: U. Noetzel

zung erfährt, gehörte mitten hinein in die Gemeinschaft, war glücklich und brachte anderen Freude.

Einige Jahre später, als unsere Gemeinde viel Geld gesammelt hatte, kam ein Kirchenvorsteher: „Wir haben jetzt genug Geld und können Mitarbeiter für die Reinigung bezahlen.“ Ich sah die glücklichen Augen von Samir vor mir und war mir sicher: Nein, diese Vorbereitung ist für unsere Gemeinde so wichtig! Die Kirche zusammen schmücken und reinigen. So wird Weihnachten immer verbunden sein mit einer wunderbaren Freude und der Erinnerung an unsere Gemeinschaft.

Francis Abdelmassieh,
Pastor in Müden und Faßberg



Thema

20 * C + M + B + 25

Die Sternsinger sind wieder unterwegs!

Jedes Mal, wenn ich den Segen „Christus Mansionem Benedicat“ über den Türen von Häusern, Wohnungen oder Läden sehe, werde ich für einen kurzen Moment in meine Jugend zurückversetzt.

Diese Erinnerungen strahlen warm wie Sterne in mein Heute hinein.

Die Menschen, die wir besucht haben, freuten sich über unseren Besuch und warteten manchmal das ganze Jahr darauf. Mit unserem Einsatz haben wir Kindern und Jugendlichen auf der ganzen Welt das Signal gesendet: „Ihr seid nicht allein! Ihr seid nicht vergessen! Es gibt andere Kinder und Jugendliche, die an euch denken und solidarisch sind!“

Das Sternsingen hat mir das Bewusstsein geschenkt, dazuzugehören, etwas bewegen zu können und eine Stimme zu haben, die wichtig ist für diese Welt. Diese Botschaft trage ich bis heute als

eine Art kämpferischen Optimismus tief in meinem Herzen.

Und vor allem hat es Spaß gemacht!

Wenn du dich auf den Weg machst, um Menschen eine Freude zu bereiten, deine Stimme zu erheben und etwas zum Positiven zu verändern, und sei es noch so klein, dann bringt dir das selbst große Freude.

Die Sternsinger, das sind Menschen und Momente, die wie Weihnachtssterne in das Leben anderer strahlen! Längst sind die Sternsinger keine rein katholische Aktion mehr, wenn sie das denn jemals waren. Die Sternsinger, das sind rund 300.000 Kinder und Jugendliche, die sich rund um den Dreikönigstag auf den Weg machen, um Gottes Segen zu den Menschen zu bringen, Geld für Kinder in Not zu sammeln und sich für Frieden und Gerechtigkeit für die Kinder dieser Welt einzusetzen.

In Hermannsburg sind wir wieder am 4. Januar unterwegs. Wenn Sie den Segen auch für Ihr Haus erhalten möchten, melden Sie sich bitte über die Listen in der Kirche oder im Kirchenbüro an oder unter <https://www.formulare-e.de/f/die-sternsinger-kommen>.

Meike Voß

Möchtest du den Segen in die Häuser bringen?

Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren können Sternsinger werden!

Wir treffen uns Anfang Januar im Gemeindezentrum, um die Lieder zu lernen, ein passendes Kostüm zu finden und zu üben, wie man ein Sternsinger wird.

Anmeldung bei Pastor Noetzel, Tel. 2284 oder im Kirchenbüro, Tel. 431 – natürlich auch gerne per E-Mail: ulrich.noetzel@evlka.de

SEGEN * BRINGEN
SEGEN SEIN



Sternsingergruppe 2024, Fotos: Joachim Lüdemann



Aus Gemeinde, Pfarramt und Kirchenvorstand



30 Stunden Kirchenvorstand

Am ersten Novemberwochenende hat sich der neue Kirchenvorstand in die Woltersburger Mühle aufgemacht und dort intensive 30 Stunden miteinander verlebt. Wir haben uns noch besser kennengelernt; die Verantwortlichkeiten und Zuständigkeiten weiter verteilt und viele Themen miteinander besprochen. Wir hatten eine gute und fröhliche Zeit miteinander, neben dem Geschäftlichen gab es Zeit für geistliche Erlebnisse. Wir haben miteinander gesungen, gespielt und gefeiert. Als Fazit bleibt: Wir freuen uns auf die gemeinsame Arbeit! Davon werden wir auf der Gemeindeversammlung (s. u.) berichten.

Traudl Priller sagen wir Dank für das Überraschungsgeschenk am Samstagmorgen: Salz der Erde und Licht der Welt. Es hat uns mit ihrem Gebet durch den Tag begleitet.

Unsere Kirche soll wärmer werden!

Gute Nachrichten: Wir hoffen, dass die Heizung in unseren Kirchenbänken bis zum 1. Advent installiert werden kann. Ein Meter Sitzheizung kostet 276 €. Wir sind auf Ihre Spenden angewiesen und sagen schon jetzt herzlichen Dank dafür! (Spendenkonto siehe Seite 10)

Bauen im alten Pfarrgarten

Demnächst werden wir wieder auf dem Gelände von Lütt Louis bauen und einen zusätzlichen Gruppenraum errichten. Zu diesem Zwecke müssen wir leider ein paar der Bäume im alten Pfarrgarten fällen – der parkartige Charakter des Geländes wird aber erhalten bleiben.

Dank für Ihre Martinsgaben!

Am Martinstag haben wir mit KU3-Kindern, Konfirmanden und anderen Kindern über 2661,76 € für den Krankenpflegeverein gesammelt. Herzlichen Dank!

Gemeindeversammlung und Mittagessen!

Wir laden ganz herzlich zur Gemeindeversammlung am Sonntag Oculi, dem 23. März 2025 ein. Wir treffen uns um 11.00 Uhr (also nach dem Gottesdienst) im Gemeindezentrum bis ca. 12.30 Uhr. Danach wollen wir dort gemeinsam Mittagessen.

Lebenswasser - Lebensworte Männerkreis „Glauben, Bibel & Whisky“

Es ist immer ein Wagnis über den eigenen Glauben zu reden. Noch gewagter ist es, sich ansprechen zu lassen von Gott im Bibeltext. ... und sich dann vielleicht noch als jemand zu outen, der auf Rauch-, Torf- und Salzgeschmack im Whisky steht.

Wir wollen uns auf dieses Wagnis einlassen und Glauben, Bibel und Whisky teilen.

Bibelkreis für Männer ab 18 Jahre, einmal im Monat freitags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus, Raum 1 (im Erdgeschoss). Erste Termine: 13.12.24 und 17.01.25

Pastor Ulrich Noetzel



Kirchenvorstand bei der KV-Klausur, Fotos: Ulrich Noetzel

Dinner for one-many! Silvester in Gemeinschaft

Mit anderen essen, sich austauschen und je nach Vorliebe spielen, singen, basteln, beten, tanzen... wer den Jahreswechsel mit anderen begehen möchte, ist herzlich eingeladen, am 31. Dezember um 19 Uhr ins Gemeindezentrum zu kommen. Wir gestalten den Abend gemeinsam: Jede/r bringt fürs Buffet eine Kleinigkeit zu essen mit und – wer mag – eine Idee für das Abendprogramm. Um 23.30 Uhr feiern wir eine Andacht in der Kirche und stoßen dann aufs neue Jahr an. Damit wir besser planen können, bitten wir um Anmeldung bis zum 20. Dezember bei Pastorin Stefanie Fendler mit samt Hinweis, welchen kulinarischen Beitrag Ihr für das Buffett mitbringt.

Pastorin Stefanie Fendler



Gottesdienste & Veranstaltungen

Dezember 2024

<p>Sonntag, 1. Dezember 1. Advent</p> <p>10.00 Uhr Gottesdienst mit Kantorei und Hl. Abendmahl Pastor Ulrich Noetzel</p> <p>15.00 Uhr Kinderbibeltag „Was für ein Licht!“ im Gemeindezentrum siehe Seite 14</p> <p>15.30 Uhr KiBiBa</p> <p>17.00 Uhr Abendmusik der Hermannsburger Kantorei</p>	<p>Sonntag, 22. Dezember 4. Advent</p> <p>10.00 Uhr Gottesdienst Pastor Joachim Lüdemann</p> <p>Dienstag, 24. Dezember Heiligabend</p> <p>14.30 Uhr Krippenspiel „Miss Sophie feiert Weihnachten“ Pastor Ulrich Noetzel</p> <p>17.00 Uhr Christvesper Pastorin Stefanie Fendler</p> <p>23.00 Uhr Christnacht Pastor Ulrich Noetzel</p>	<p>Donnerstag, 26. Dezember 2. Weihnachtstag</p> <p>10.00 Uhr Singgottesdienst mit dem Posaunenchor Pastor Ulrich Noetzel</p>
<p>Donnerstag, 5. Dezember</p> <p>12.00 Uhr SchnackMahl - Essen in Gemeinschaft im Gemeindezentrum</p>	<p>Mittwoch, 25. Dezember 1. Weihnachtstag</p> <p>10.00 Uhr Gottesdienst mit Gospelchor und Hl. Abendmahl Pastorin Stefanie Fendler; Predigt: Kurt Herrera, ELM</p>	<p>Sonntag, 29. Dezember 1. So. nach Christfest</p> <p>10.00 Uhr Gottesdienst Pastor Ulrich Noetzel</p> <p>Nach dem Gottesdienst letzte Möglichkeit zur Anmeldung für Sternsingerbesuch!</p>
<p>Sonntag, 8. Dezember 2. Advent</p> <p>10.00 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor Pastorin Stefanie Fendler</p>	<p>Dienstag, 31. Dezember Silvester</p> <p>19.00 Uhr Dinner for one many im Gemeindezentrum (siehe Seite 7)</p> <p>23.30 Uhr Andacht zum Jahreswechsel Pastorin Stefanie Fendler</p>	<p>Sonntag, 15. Dezember 3. Advent</p> <p>10.00 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Kirchenkaffee Pastor Ulrich Noetzel</p> <p>18.00 Uhr Mitsing-Adventskonzert der Hermannsburger Posaunenchor</p>
<p>Sonntag, 15. Dezember 3. Advent</p> <p>10.00 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Kirchenkaffee Pastor Ulrich Noetzel</p> <p>18.00 Uhr Mitsing-Adventskonzert der Hermannsburger Posaunenchor</p>	<p>Sonntag, 15. Dezember 3. Advent</p> <p>10.00 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Kirchenkaffee Pastor Ulrich Noetzel</p> <p>18.00 Uhr Mitsing-Adventskonzert der Hermannsburger Posaunenchor</p>	

Herzliche Einladung zum **Mittagsgebet** jeden Mittwoch um **12.00 Uhr** in der Kirche und **freitags** zum **Friedensgebet** um **18.00 Uhr** im Winter im Gemeindehaus.



Januar 2025

<p>Mittwoch, 1. Januar Neujahr</p> <p>17.00 Uhr Neujahresgottesdienst mit Segnung Pastorin Stefanie Fendler</p>	<p>Sonntag, 12. Januar 1. So. nach Epiphantias</p> <p>10.00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl Pastorin Stefanie Fendler</p>	<p>Sonntag, 2. Februar letzter So. n. Epiphantias / Lichtmess</p> <p>10.00 Uhr Gottesdienst Prädikantin Traudl Priller</p> <p>15.30 Uhr KiBiBa </p>
<p>Donnerstag, 2. Januar</p> <p>12.00 Uhr SchnackMahl - Essen in Gemeinschaft im Gemeindezentrum</p>	<p>Sonntag, 19. Januar 2. So. nach Epiphantias</p> <p>10.00 Uhr Gottesdienst Pastor Ulrich Noetzel</p> <p>15.00 Uhr Kinderbibeltag „Prüft alles und behaltet das Gute“ im Gemeindezentrum siehe Seite 14 </p>	<p>Donnerstag, 6. Februar</p> <p>12.00 Uhr SchnackMahl - Essen in Gemeinschaft im Gemeindezentrum</p>
<p> <i>Die Sternsinger kommen!</i></p> <p>Samstag, 4. Januar</p> <p>10.00 Uhr Aussendungsgottesdienst in der St. Peter-Paul-Kirche Pastor Ulrich Noetzel</p>	<p>17.00 Uhr Gospelkonzert Good News Hermansburg </p> <p>Sonntag, 26. Januar 3. So. nach Epiphantias</p> <p>10.00 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Kirchenkaffee Pastor Ulrich Noetzel</p>	
<p>Sonntag, 5. Januar Epiphantias</p> <p>10.00 Uhr gemeinsamer Familiengottesdienst in der Großen Kreuzkirche mit den Sternsängern Pastor Große Kreuzkirche</p> <p>15.30 Uhr KiBiBa </p>	<p>Mittwoch, 29. Januar</p> <p>16.30 Uhr Spielenachmittag für Kids von 9-13 Jahren im Gemeindezentrum bitte mit Anmeldung siehe Seite 14 </p>	<p>Tauftermine:</p> <p>19.01. 11.30 Uhr in der Kirche 23.02. 11.00 Uhr in der Kirche 23.03. 11.30 Uhr in der Kirche</p> <p>Weitere Termine können im Kirchenbüro erfragt werden. Taufe am Lutterbach: 14.06.</p> <p>Anmeldung über das Kirchenbüro.</p>

Änderungen vorbehalten. Aktuelle Hinweise auf unserer Homepage.

Nachrichten & Termine



Kontakte



Kirchenbüro

Sekretärin Mira Bethe, Billingstr. 18

Tel.: 431

E-Mail: KG.Hermansburg@evlka.de

Internetseite: www.kirche-hermansburg.de

Öffnungszeiten:

Dienstag von 10.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag von 15.30 - 18.30 Uhr

Pastor Ulrich Noetzel, Billingstr. 18

Tel.: 2284

E-Mail: Ulrich.Noetzel@evlka.de

Pastorin Stefanie Fendler **NEU! Tel.: 0151-53700149**

E-Mail: Stefanie.Fendler@evlka.de

Diakonin Ingrid Radlanski Tel.: 01525-8451397

E-Mail: Ingrid.Radlanski@evlka.de

Vorsitzender des Kirchenvorstandes

Pastor Ulrich Noetzel - siehe oben

Friedhofsverwaltung: Hustedtstr. 1

Tel.: 911591

Friedhof.hermansburg@evlka.de

Fax: 9139328

geöffnet am Dienstag und Donnerstag 10.00 - 11.00 Uhr

Küsterin Astrid Reschke, Schlüpker Weg 20 Tel.: 9132801

Orgel Eva-Maria Oehmichen, Steinkamp 14 Tel.: 975702

E-Mail: em.oehmichen@gmx.de

Kindertagesstätte Pustebume, Tel.: 3661

Britta von der Ohe, Feldweg 1a

Kindertagesstätte Lütt Louis, Tel.: 9118317

Kerstin Schwerdtfeger, Billingstr. 17

Ehe- und Lebensberatung, Tel.: 3447

Lutterweg 11, anerkannte Beratungsstelle gemäß § 219 StGB

Zentrale Anlaufstelle HELP bei sexualisierte Gewalt:

Tel.: 0800-5040112

St. Peter-Paul-Stiftung:

1. Vorsitzende Susanne Biedermann Tel.: 94226

IBAN: DE05 2585 1660 0055 0260 41 BIC: NOLADE21SOL

Bankverbindung für Spenden Kirchengemeinde St. Peter-Paul:

Kirchenamt Celle, Stichwort: Kirchengemeinde St. Peter-Paul

Hermansburg + Spendenzweck

IBAN: DE05 2585 1660 0055 0260 41 BIC: NOLADE21SOL

Hinweis: Kirchenmitglieder, die keine Veröffentlichung der kirchlichen Amtshandlung wünschen, teilen dies bitte schriftlich dem Kirchenbüro oder dem Pfarramt mit.



**Taufen, Trauungen und Beerdigungen
im Zeitraum vom 1.9.2024 - 31.10.2024:**

**Bitte haben Sie Verständnis dafür,
dass wir die hier stehenden persönlichen
Daten nicht im Internet veröffentlichen.**

Herzlichen Dank.

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Die Anmeldung für den neuen Konfirmandenjahrgang mit der Konfirmation im Sommer 2026 ist im Februar. Die Termine werden in der nächsten Klinke bekannt gegeben.

Ein Jahr voller Spaß und Geschichten

KinderBibelBande feiert

Seit einem Jahr schallt **jeden ersten Sonntag im Monat** das fröhliche Lied „Hallo hallo hallo, wenn wir uns treffen, werden wir froh“ durch den Gemeindefaal, wenn die KinderBibelBande ihre Türen für kleine Gäste öffnet. Doch es wird nicht nur gesungen - die Kinder dürfen sich auf ein buntes Programm mit Geschichten, Basteln, Spielen und ab und zu sogar leckeren Naschereien freuen. In diesem Jahr haben die Kinder schon viel Spannendes erlebt.

Ein kleiner Einblick: Zum Dreikönigsfest schlüpfen die Kinder mit selbst gebastelten Kronen in die Rolle von KönigInnen. Die Arche Noah wurde mit vielen großen und kleinen Tieren gefüllt. Eva-Maria Oehmichen zeigte uns die Orgel und wir halfen einem Hirten, sein verlorenes Schaf in der Kirche wiederzufinden. Anschließend vergrößerten wir die Schafherde mit vielen gebastelten „Wickelschafen“. Im Oktober stand das Thema Erntedank im Vordergrund. Die Kinder bedankten sich nicht nur für die reiche Ernte, sondern gestalteten auch einen Apfelbaum mit bunten Äpfeln. Zudem konnten sie kreative „Schnipseläpfel“ basteln und als Andenken mit nach Hause nehmen.



Na? Ihr seid auch neugierig geworden und habt zufällig ein oder mehrere **Kinder zwischen 2 und 5 Jahren**? Dann kommt doch einfach vorbei. Auch große und kleine Geschwister sind **herzlich willkommen**. Bei Fragen könnt ihr euch auch jederzeit an Ariane von der Ohe wenden (0176-55649054).

Euer KiBiBa Team



Kreativ geht die KinderBibelBande durch das Kirchenjahr, Fotos: Ariane von der Ohe

Ein kreativer Adventskalender

24 Türchen am Gemeindehaus

In diesem Jahr gibt es am Gemeindehaus einen Adventskalender gestaltet von einigen kreativen Gemeindemitgliedern. Vom 1. Dezember bis zum Heiligen Abend wird täglich ein Bild passend zu einer der Bibellesungen des Tages geöffnet. Zusätzlich kann man die Bilder vom Komfort des Sofas oder vom Küchentisch aus online betrachten (www.peter-paul-hermannsburg.de).

Wer Gedanken, Bilder, Fotos zum Adventskalender teilen möchte, kann das in einer Signal-Gruppe tun. Wer dabei sein möchte, kann mir kurz eine Mail schicken – dann schicke ich eine Einladung (pnoetzel@hotmail.de).

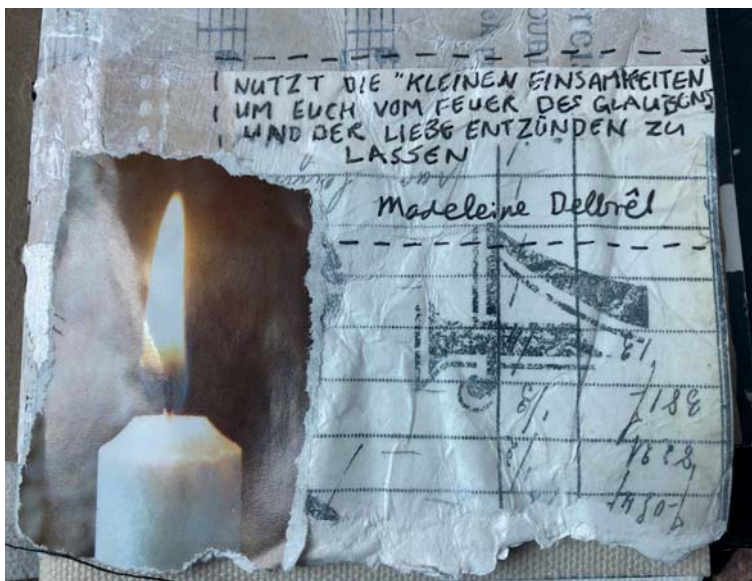
Ich danke allen, die ihre Kreativität mit uns teilen und freue mich auf einen kreativen Advent!

Phoebe Noetzel



Ruhe-Insel im Advents-Trubel!

Zeit für sich, Zeit füreinander



Wer eine kleine, gemeinsame Atem-Pause im Advent sucht, ist herzlich eingeladen, gemeinsam eine Stunde in der Stille zu verbringen – und dabei zu lesen, kreativ zu sein, einfach in der Stille zu sitzen oder zu liegen und einfach gar nichts zu tun! – Danach wollen wir miteinander gemütlich frühstücken.

Bitte mitbringen, was man für seine persönlichen Ruhe-Insel braucht (z. B. Kunstmaterialien, Schreibheft, Sitzkissen, Augenkissen, Kerze, Bibel) und was Leckeres zum Frühstück (Kaffee, Tee und Brötchen sind schon da.)

Im Gemeindezentrum am Samstag, 7.12. von 8.00 bis 10.00 Uhr. Anmeldung an pnoetzel@hotmail.de

Phoebe Noetzel

Fundsachen

Kennen Sie diese Dinge?

Oder kennen Sie ihre Besitzer? An der Garderobe im Gemeindehaus fanden sich folgende Dinge: u. a. eine Hutschenreuther-Untertasse in Papiertüte, zwei Mützen, ein Paar Lederhandschuhe, eine VauDe-Jacke, ein grauer Schal, eine blaue Weste und eine kurze Jeans. Bitte melden Sie sich bis zum 1. Februar im Kirchenbüro oder nach dem Gottesdienst.



Hinweis Adventskonzert

Hermannsburger Kantorei singt am 1. Dezember

In der traditionellen Abendmusik der Hermannsburger Kantorei erklingen Werke von Johann Sebastian Bach, von Johann Eccard und Andreas Hammer-schmidt. Die Leitung hat Hans Jürgen Doormann. Beginn ist um 17 Uhr in

der St. Peter-Paul-Kirche. Restliche Eintrittskarten werden ab 16.15 Uhr an der Abendkasse für 12 Euro angeboten.



Advents- Mitsingkonzert der Hermannsburger Posaunenchor

15. Dezember Abschluss von Glanz & Gloria

Die meisten Menschen freuen sich auf die Adventszeit, auf besinnliche Stunden, Kerzenschein und besonders auch auf weihnachtliche Melodien.

Die Hermannsburger Posaunenchor möchten dazu Gelegenheit geben und laden im Rahmen des Jubiläumsjahres von Glanz & Gloria 2024 am Sonntag, den 15. Dezember 2024 zu einem Mitsing- Adventskonzert in die St. Peter-Paul-Kirche ein.

Freuen Sie sich auf eine schöne vorweihnachtliche Stunde mit bekannten und neu arrangierten Weihnachtsliedern zum Hören und Mitsingen. Die Veranstaltung beginnt um 18.00 Uhr in der Kirche. Der Eintritt ist frei.

Christine Lindhorst



Singen für die Seele

Weitere Termine

Die Termine sind immer am 1. Mittwoch im Monat (Ausnahme im März) um 17.17 Uhr in der St. Peter-Paul-Kirche. Pastor Waldemar Rausch begleitet das Projekt. Es braucht nur Lust zum Singen. Es werden kurze eingängige Lieder gesungen, die meist noch im Alltag nachklingen. Termine:

08.01.25	05.02.25
12.03.25	02.04.25
07.05.25	



Good News

Gospelchor gibt Konzert

Mit neuem Logo präsentiert sich der Gospelchor Good News Hermannsburg. Am 19. Januar 2025 gibt er unter der Leitung von Janna Meyer sein erstes Konzert um 17 Uhr in der St. Peter-Paul-Kirche. Herzliche Einladung!



Kinderbibeltage

Gemeinsame Zeit mit Gleichaltrigen

Angebote für Kinder zwischen 5 und 11 Jahren
Wir laden ein nach Hermannsburg ins Gemeindehaus der St. Peter-Paul-Kirchengemeinde.
Gemeinsam hören wir Geschichten, basteln und spielen.
Kommt und macht mit!

Achtung!! Terminänderung im Dezember

- Kinderbibeltag: „Was für ein Licht!“
- Sonntag, 1. Dezember, 15.00 - 17.00 Uhr
- Kinderbibeltag: „Prüft alles und behaltet das Gute“
- Sonntag, 19. Januar 2025, 15.00 - 17.00 Uhr

Für eine bessere Planung bitte kurz vor der Veranstaltung bei Diakonin Ingrid Radlanski anmelden!

Tel.: 0152-58451397 oder Ingrid.Radlanski@evlka.de

Ein Nachmittag mit Spielen

für Kids von 9-13 Jahre

Am Mittwoch, den 29. Januar laden wir alle Kids von 9 - 13 Jahren ein, gemeinsam altbewährte und neue Gesellschaftsspiele zu spielen. Ihr könnt gerne euer Lieblingsspiel mitbringen.

Wir treffen uns von 16.30 - 18.00 Uhr im Gemeindezentrum in Hermannsburg, Billingstraße 18.

Bitte anmelden bei Diakonin Ingrid Radlanski
Tel.: 0152-58451397 oder Ingrid.Radlanski@evlka.de



Beliebte Gesellschaftsspiele,

Foto: I. Radlanski

Osterfreizeit

für Kids von 9 - 12 Jahren



Agent Cleverus hat einen gefährlichen Auftrag: Der König Herodes höchstpersönlich bat ihn, herauszufinden, was die Salzmenschen im Schilde führen: Ob sie harmlose Spinner sind oder einen Aufstand gegen den König planen. Doch im Laufe seiner Ermittlungen macht Agent Cleverus eine interessante Entdeckung ... Wenn du Lust hast, mit Agent Cleverus zusammen das Geheimnis der Salzmenschen zu lüften, dann komm mit auf die Kinderfreizeit vom 7. bis 11. April 2025 in die Jugendherberge Hankensbüttel
Kosten: 220,00 Euro (Falls es Schwierigkeiten bei der Finanzierung gibt, sprich mich an. Wir suchen gemeinsam nach Lösungen.)

Wir freuen uns auf dich und auf eine spannende und tolle Kinderfreizeit!

Weitere Informationen findet ihr auf der Homepage der Kirchengemeinde. Anmelden könnt ihr euch direkt über den QR-Code oder folgendem Link: <https://www.formulare-e.de/f/kinderfreizeit-2024-agent-cleverus>

Diakonin Ingrid Radlanski und Team

Niederlande - Dänemark - Schweden - Deutschland

Jugendfreizeit im Sommer geplant

Auch in den Sommerferien 2025 gibt es eine Freizeit für Jugendliche im Alter zwischen 13 und 17 Jahren. Reisezeit und -ziel stehen bei Redaktionsschluss leider noch nicht fest.

Weitere Infos findest du spätestens ab Mitte Dezember 2024 auf folgender Homepage Kirche-Hermannsburg.de/Sommerfreizeit

Oder schreib eine Mail an mich, Ingrid Radlanski, und erhalte Infos so bald näheres feststeht (Ingrid.Radlanski@evlka.de).

Krippenspiel

Wer macht mit?

Wenn Du am Heiligabend um 14.30 Uhr beim Krippenspiel mitspielen möchtest, dann melde Dich bitte im Kirchenbüro oder bei Pastor Ulrich Noetzel. Tel. 2284, Email: ulrich.noetzel@evlka.de



Regelmäßige Termine



Wochen- tag	Uhrzeit (Beginn)	Häufigkeit	Titel-Veranstaltung	Ort	verantwortlicher AnsprechpartnerIn
Mo	19.45	wöchentlich	Kantorei	Saal	Hans Jürgen Doormann Tel.: 0151-28797011
Di	09:30	wöchentlich	Eltern-Kind-Gruppe	Saal	Tanja Haase Tel.: 3719
Di	17:00	1x im Monat	Bibelgesprächskreis	Raum 1	Hans Werner Mehnert Tel. 8261 und Horst Hinken Tel.: 975747
Di	19.00	wöchentlich	Gospelchor	Saal	Janna Meyer Tel.: 0163-6345323
Di	19:00	1.+3. im Monat	Bibellesen	Raum 1	Pastorin Fendler Neu: Tel.: 0151-53700149
Di	19:30	nach Absprache	KU 3-Treffen	Raum 1	Pastorin Fendler Neu: Tel.: 0151-53700149
Mi	09.15	1. im Monat	Besuchsdienst Jubilare	Saal	Anette Icken Tel.: 2675
Mi	vormittags	wöchentlich	Delfi-Kurs	Raum 2	delfi.hermannsburg@web.de
Mi	12.00	wöchentlich	Mittagsgebet	Kirche	Dorothea Eichert
Mi	17.17	1. im Monat	Singen für die Seele	Kirche	Waldemar Rausch
Mi	18.00	3. im Monat	Besuchsdienst Erkrankte	Raum 1	Gisela Eschment Tel.: 8117
Mi	18.30	wöchentlich	Jungbläser	Saal	Janko Tajnsek Tel.: 0151-14932591
Mi	19.30	wöchentlich	Posaunenchor	Saal	Janko Tajnsek Tel.: 0151-14932591
Mi	19.30	1. im Monat	Kirchenvorstand-Sitzung	Raum 2	Pastor Noetzel Tel.: 2284
Mi	20.00	versch./monatl.	Gemeindebeirat	Raum 2	N.N.
Do	12.00	1. im Monat	Schnackmahl	Saal	Britta Pfeiffer
Do	16.00	wöchentlich	Kinderkantorei	Raum 3	Hans Jürgen Doormann Tel.: 0151-28797011
Do	15.30	wöchentlich	Konfirmandenunterricht	Saal	Pastor Noetzel Tel.: 2284
Do	17.00	wöchentlich	Konfirmandenunterricht	Saal	Pastor Noetzel Tel.: 2284
Do	abends	monatlich	Hauskreis	privat	Kurt Herrera Tel.: 913536
Do	20.00	wöchentlich	Kirchenband	Saal	Andreas Becker
Do	20.00	verschieden	KU 3 Vorbereitung	Raum 2	Pastorin Fendler Neu: Tel.: 0151-53700149
Fr	18.00	wöchentlich	Friedensgebet	Kirche	im Winter im Gemeindehaus
Fr	16.45	2. im Monat	Einfach mal singen	Saal	Dagmar Fitz-vom Bruch Tel.: 975 225
So	15:30	1. im Monat	Kinderbibelbande	Kirche/Saal	Ariane von der Ohe Tel.: 0176-55649054
So	abends	14-tägig	Hauskreis	privat	Editha und Jürgen Schneider Tel.: 8600
		nach Absprache	St. Peter-Paul-Stiftung Kuratorium		Susanne Biedermann Tel.: 94226

Nähere Informationen erhalten Sie bei den angegebenen Kontaktpersonen, im Kirchenbüro oder bei den Pastoren.

Kreativ ins neue Jahr

Prüft alles und behaltet das Gute!

Ich lade ein, das neue Jahr kreativ zu begrüßen. Man kann sich von der Jahreslosung inspirieren zu lassen: „Prüft alles und behaltet das Gute!“ (1. Thessalonicher 5,21) – oder geht eigenen Ideen nach, z. B. einem persönlichen Wort des Jahres.

Wir treffen uns am Freitag, den 17. Januar 2025 von 19 bis 21 Uhr im Gemeindezentrum.

Materialien sind vorhanden, bitte Schere und Klebestift mitbringen. Falls Sie schon passende Papiere, Bilder und Wörter gesammelt haben oder eigene Kunstmaterialien haben, bringen Sie diese gerne mit. Man muss nicht zeichnen können und Vorerfahrung ist nicht nötig! Wenn Sie Interesse haben (oder bei weiteren Fragen), melden Sie sich bitte bei mir an: pnoetzel@hotmail.de

Phoebe Noetzel





... zu guter Letzt

Der lebendige Adventskalender 2024

Dieses Jahr öffnen sich an jedem Abend im Dezember (außer sonntags) um 18.30 Uhr wieder Türen und Gärten für den Lebendigen Advent. In Höfen und Häusern in und um Hermannsburg heißen uns 19 verschiedene Gruppen, Familien und Einrichtungen willkommen. Es gibt einen adventlichen Impuls und gemeinsames Singen. Bitte bringen Sie einen eigenen Becher für den alkoholfreien Punsch mit. Zum Singen wird es wie in den letzten Jah-

ren Liederhefte geben. Diese werden von Veranstaltung zu Veranstaltung weitergegeben. Wenn Sie haben, dann denken Sie an eine kleine Taschenlampe.

Eventuelle Änderungen sind unter www.kirche-hermannsburg.de einzusehen. Wir wünschen allen Veranstaltern und Teilnehmern schöne und besinnliche Adventsabende!

<p>Beginn jeweils um 18.30 Uhr</p>	<p>1  1. Advent</p>	<p>2  Communität „Koinonia“ Trift 11</p>	<p>3  Kreativgruppe Billingsstr. 18</p>	<p>4  Nachbarschaft Heideweg 23</p>
<p>5  Familie Kaupat Windmühlenweg 10</p>	<p>6  Nachbarschaft Wilh.-Behrens-Weg 1</p>	<p>7  Ev. Bildungszentrum Hermannsburg Lutterweg 16</p>	<p>8  2. Advent</p>	<p>9  Familie Thiel Trift 5</p>
<p>10  Hof Drewes Müdenerstr. 7</p>	<p style="text-align: center;">Eine gesegnete Adventszeit!</p> 			<p>11  CVJM e.V. Waldstraße 8</p>
<p>12  Große Kreuzkirche Georgstr. 4</p>				<p>13  Familie Jablonski Heidberg 4</p>
<p>14  Familie Ebeling Sägenförth 6</p>				<p>15  3. Advent</p>
<p>16  Familie Misfeldt Turnerstr. 19e</p>	<p>17  FIT Missionsstr. 3-5</p>	<p>18  Familie Richter Willighäuser Weg 10</p>	<p>19  Familie Eschment Alter Garten 23</p>	<p>20  Familie Breuser Neuburgunderweg 3 Sülze/OT Waldhof</p>
<p>21  Mahlke/Müller Feldweg 4</p>	<p>22  4. Advent</p>	<p>23  Nachbarschaft Wilh.Ottermann/ Grünhagen-Weg-Eck Chr.-Grünhagen-Weg 9</p>	<p>24 Heiligabend  Gottesdienste um 14.30, 17.00 und 23.00 Uhr</p>	